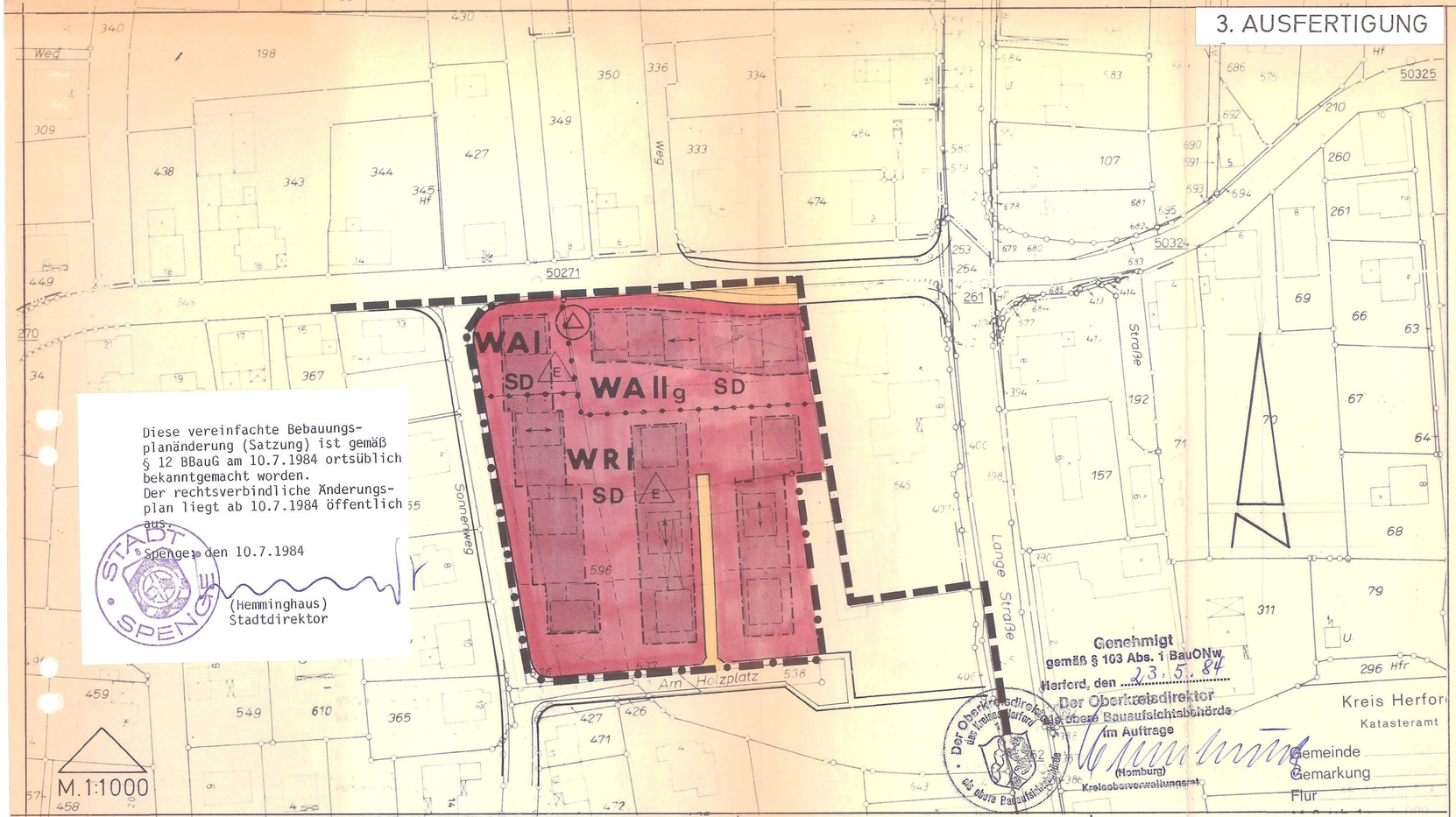
3. AUSFERTIGUNG

# KREIS HERFORD
# STADT SPENGE

## 1. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 26 "ORTSKERN Va/I"

M.1:1000

FÜR DAS GEBIET GEMARKUNG SPENGE, FLUR 35, FLURSTÜCKE 596 UND 644 GEMÄSS § 13 BBauG - NEUFASSUNG VOM 18.8.1976 IN DER AB 1.8.1979 GELTENDEN FASSUNG




Diese vereinfachte Bebauungsplanänderung (Satzung) ist gemäß § 12 BBauG am 10.7.1984 ortsüblich bekanntgemacht worden.
Der rechtsverbindliche Änderungsplan liegt ab 10.7.1984 öffentlich aus.

Spenge, den 10.7.1984

STADT SPENGE

(Hemminghaus)
Stadtdirektor

Genehmigt
gemäß § 103 Abs. 1 BauONw.
Herford, den 23.5.84
Der Oberkreisdirektor
als obere Bauaufsichtsbehörde
Im Auftrage
(Homburg)
Kreisoberverwaltungsrat

Der Oberkreisdirektor des Kreises Herford als obere Bauaufsichtsbehörde

| FESTSETZUNGEN NACH § 9 BBauG | | | | |
|---|---|---|---|---|
| BAUGEBIET | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE | GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ | GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ | WEITERE FESTSETZUNGEN |
| WA | II | 0.4 | 0.8 | SD SATTELDACH 35°-45° |
| WA+WR | I | 0.4 | 0.5 | SD SATTELDACH 35°-45° |

**WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET

**WR** REINES WOHNGEBIET

BAUGRENZE

ÜBERBAUBARE FLÄCHE

E NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

g GESCHLOSSENE BAUWEISE

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES

UMFORMERSTATION

STRASSENVERKEHRSFLÄCHE

EINZUHALTENDE HAUPTFIRSTRICHTUNG

SONSTIGE FESTSETZUNGEN FÜR DAS ÄNDERUNGSGEBIET SIND DEM BEBAUUNGSPLAN NR. 26 "ORTSKERN Va/I" ZU ENTNEHMEN.

HINWEIS DES WESTFÄLISCHEN MUSEUMS FÜR ARCHÄOLOGIE: WENN BEI DEN ERDARBEITEN KULTURGESCHICHTLICHE BODENFUNDE ODER BEFUNDE ENTDECKT WERDEN, IST NACH §§ 15 UND 16 DES DENKMALSCHUTZGESETZES DIE ENTDECKUNG UNVERZÜGLICH DER GEMEINDE ODER DEM AMT FÜR BODENDENKMALPFLEGE IN BIELEFELD, TEL. 0521/124200 ANZUZEIGEN UND DIE ENTDECKUNGSSTÄTTE 3 WERKTAGE IN UNVERÄNDERTEM ZUSTAND ZU ERHALTEN.

Die vereinfachte Änderung zum Bebauungsplan Nr. 26 "Ortskern Va/I" der Stadt Spenge für den Bereich Gemarkung Spenge Flur 35 Flurstücke 596 und 644 ist entworfen und angefertigt worden von der Landesentwicklungsgesellschaft Nordrhein-Westfalen für Städtebau, Wohnungswesen und Agrarordnung GmbH, Geschäftsbereich Westfalen Ost, Bielefeld.

Bielefeld, den 7.9.1983

Der Rat der Stadt Spenge hat am 22.9.1983 / 13.12.1983 beschlossen, eine vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 "Ortskern Va/I" gemäß §13 BBauG -Neufassung vom 18.8.1976 in der ab 1.8.1979 geltenden Fassung- für den Bereich Gemarkung Spenge Flur 35 Flurstücke 596 und 644 zu betreiben.

Spenge, den 16.1.1984

Der Bürgermeister
(Obermann)

Der Rat der Stadt Spenge hat am 3.4.1984 die vereinfachte Änderung zum Bebauungsplan Nr. 26 "Ortskern Va/I" für den Bereich Gemarkung Spenge Flur 35 Flurstücke 596 und 644 gemäß §10 BBauG -Neufassung vom 18.8.76 in der ab 1.8.79 geltenden Fassung- als Satzung beschlossen.

Spenge, den 16.5.1984

Der Bürgermeister
(Obermann)

Die Übereinstimmung mit dem als Satzung beschlossenen Plan vom 7.9.1983 wird bescheinigt.

Spenge, den 16.5.1984

(Hemminghaus)
Stadtdirektor